VON UNS. FÜR UNS.

Jugend stärken statt Zukunft verbauen!

Für junge Menschen eine Selbstverständlichkeit: Offene Grenzen, freies Reisen, Freundschaften in anderen Ländern, gemeinsame Währung. Es sind die Jungen, die jeden Freitag für ein Umdenken in der Klimapolitik protestieren. Es sind die Jungen, die für ein starkes und demokratisches Europa einstehen. **Auch die jungen Menschen der nächsten Generation sollen in einem Europa der Freiheit und Demokratie aufwachsen. Dafür lohnt es sich, zu kämpfen.**

Dafür brauchen wir deine Unterstützung:

- **AUSBILDUNGSGARANTIE BIS 25 JAHRE**
- **EINKOMMEN ZUM AUSKOMMEN**
- **LEISTBARER WOHNRAUM FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE FAMILIEN**
- **INTERRAILTICKET ZUM 18. GEBURTSTAG**
- **FREIES INTERNET**

Das gibt es nur mit starken GewerkschafterInnen im EU-Parlament.

Genau darum geht es am 26. Mai: Für sozialen Zusammenhalt!

Impressum • Herausgeber: GewerkschafterInnen in der SPÖ (GewSPÖ) • Johann-Böhm-Platz 1 • 1020 Wien • E-Mail: zentrale@gewspoe.at www.gewspoe.at • ZVR: 350780438 • Medieninhaber (Verleger): Verlag des ÖGB GmbH • Verlagsort: Wien • Redaktion: GewSPÖ, Jürgen Kirchner Gestaltung & Produktion: www.grafikstudio.at • Fotos: © Robert Rubak, Monika Wipplinger, Julia Hafner

GewerkschafterInnen machen den Unterschied in Europa.

IN EUROPA. MIT HERZ. FÜR UNS MENSCHEN.

Am 26. Mai **SPÖ**

„Wir bleiben dran, damit unterm Strich mehr für alle rausschaut."

Evelyn REGNER
Mitglied Europäisches Parlament
und Spitzenkandidatin GEW-SPÖ

GEW SPÖ
GEWERKSCHAFTERINNEN IN DER SPÖ

VON UNS. FÜR UNS.

Thomas KATTNIG
Österreichischer Gewerkschafter und Kandidat für das Europäische Parlament

IN EUROPA. MIT HERZ. FÜR UNS MENSCHEN.

Am 26. Mai **SPÖ**

GewerkschafterInnen in Europa www.euwahl2019.at

Europa steht vor einer Richtungswahl!

Auf der einen Seite stehen die Feinde eines sozialen Europas: Statt sozialer Sicherheit und einer demokratischen EU wollen sie die Spaltung Europas mit Steuerprivilegien für internationale Konzerne nach dem Modell „Google, Starbucks, Amazon & Co".

Auf der anderen Seite stehen wir: Die GewerkschafterInnen in Europa. **Wir sagen: Europa muss UNS schützen, nicht die Großkonzerne. Besonders jungen Menschen müssen Perspektiven eröffnet werden.** Dafür braucht es klare Spielregeln, die Konzerne dazu verpflichten, ihren fairen Steueranteil zu leisten.

Genau darum geht es am 26. Mai:
Für sozialen Zusammenhalt statt einer Politik für Konzerne.

Es ist daher NICHT egal, wer im EU-Parlament sitzt!

Jugend stärken statt Zukunft verbauen!

„Wir wollen ein Europa, das faire Arbeit schafft, Armut bekämpft, leistbares Wohnen und sauberes Trinkwasser sichert, allen Jugendlichen eine Perspektive gibt und niemanden benachteiligt. Einfach gesagt: Ein Europa, in dem alle ein gutes Leben haben."

EUROPÄISCHER JUGENDPLAN
Die Jugendgarantie langfristig verankern und finanziell ausbauen. Umsetzung der Ausbildungsgarantie für alle unter 25 nach österreichischem Vorbild. Verbot von unbezahlten Praktika. Interrailticket zum 18. Geburtstag.

STEUERGERECHTIGKEIT SCHAFFEN
Konzernprivilegien durch klare Regeln und EU-weite Mindeststeuern brechen, weil Gerechtigkeit heißt, dass alle ihren fairen Beitrag leisten.

LOHNDRÜCKER BESTRAFEN
Für eine Europäische Arbeitsbehörde mit echten Durchgriffsrechten, weil Lohn- und Sozialdumping in der EU wirksam beseitigt gehören. Gleicher Lohn für gleiche Arbeit am gleichen Ort!

RECHTSRUCK VERHINDERN
Vilimskys Freunde - Salvini, Orbán und Le Pen stoppen. Weil es niemandem besser geht, nur weil es anderen schlechter geht.

LEISTBARES WOHNEN
Für ein EU-Investitionsprogramm zur Ankurbelung des sozialen Wohnbaus, weil Wohnkosten nicht mehr als ein Viertel des Einkommens ausmachen dürfen.

SAUBERES TRINKWASSER
Gegen die Privatisierung der Wasserversorgung. Das gilt für alle öffentlichen Dienste, wie z. B. Gesundheit, Nahverkehr, Bildung, Kunst & Kultur, Energie und Müllentsorgung.

NUR FAIRES INTERNET IST FREIES INTERNET
Den Kampf gegen digitale Monopole wie Google und Amazon aufnehmen, um damit die Netzneutralität zu erhalten.

KLIMAWANDEL STOPPEN
Für einen sozial gerechten Übergang für alle ArbeitnehmerInnen. CO2-Neutralität, Energiewende und Umweltschutz stehen nicht im Widerspruch zur sozialen Frage.

FAIRE HANDELSPOLITIK
Für faire Abkommen ohne privilegierte Klagerechte und Sonderschiedsgerichtsbarkeit für Konzerne. Effektiver Schutz öffentlicher Dienste und Sicherung von ArbeitnehmerInnenrechten, Umwelt und KonsumentInnenschutz.

GLEICHBERECHTIGUNG SCHAFFEN
Gemeinsam für gleiche Rechte für alle eintreten. Die Lohnschere durch EU-Lohngerechtigkeits-Richtlinie mit Sanktionen schließen.

Mehr dazu unter www.euwahl2019.at